

Jahresversammlung des Stadtverbandes

Rechenschaftsbericht und Neuwahl der Vorstandschaft für die nächsten drei Jahre

Am Freitag, 22. März 2019 lädt der Stadtverband ein zur Jahresversammlung. Sie beginnt um 19 Uhr im „Kultursaal Museumswinkel“, Luitpoldstraße 45, Erlangen. Der Vorsitzende Gerd Worm gibt den Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Jahr und wird auch auf die Highlights der zu Ende gehenden dreijährigen Vorstandsperiode zurückblicken. Schatzmeister Hans-Peter Grimm berichtet über die Finanzen des Stadtverbandes und über das Treuhandkonto zur Bezuschussung der Redoutensaal-Mietkosten für Kulturvereine.

Bei den Vorstandswahlen kann Gerd Worm aus beruflichen Gründen nicht wieder für den Vorsitz kandidieren. Die zu wählende Vorstandschaft besteht aus: Vor-

sitzende(r), zwei stellvertretende Vorsitzende, Schatzmeister(in), Schriftführer(in), zehn Beisitzer. Zudem werden zwei Kassenprüfer gewählt.

Als Gast der Versammlung wird die Leiterin des städt. Kulturamtes, Anne Reimann, mit ihrem Team einen Sachstandsbericht zum Umbau des Frankenhof in den KuBiC (Kultur- und Bildungs-Campus) geben. In das neue Gebäude setzen auch eine ganze Anzahl von Kulturvereinen große Hoffnungen zur Nutzung als Heimstatt und als Veranstaltungsort.

Vorbereitungen für Erlanger Frühling auf dem „Platz der Vereine“ laufen

Nach Ablauf der Rückmeldefrist haben sich 24 deutsche und internationale Vereine mit Info-Ständen angemeldet die neben Informationen zu ihrem Verein auch Köstlichkeiten für den Gaumen anbieten – von französischer Patisserie, argentinischen Empanadas, italienischer Pizza, selbstgebackenen Kuchen bis hin zu mehr Herzhaftem wie fränkischen Bratwürsten und serbischen Cevapcicies

Die Bühne wird von 9 Tanz- und Musikgruppen im 20-Minuten-Rhythmus mit einem vielfältigen Programm bespielt. Beim Foto-Shooting des „VereinsMeier“ können sich die Besucher eine Programmzeitung mit ihrem eigenen Foto drucken lassen.

Einladung

Heringsessen zum Aschermittwoch

6. März, 11:30 Uhr

Kultursaal „Museumswinkel“
Luitpoldstraße 45

Mit Einlage von Aktiven der Karnevals-gesellschaft „Narrlangia Rot-Weiß“

Alle Mitglieder in den Kultur-vereinen sind herzlich eingeladen.

Mit dem Erlanger Tanzhaus fit und bewegt in den Frühling

Das aktuelle Programmheft des Erlanger Tanzhaus e.V. liegt seit Februar an den bekannten Stellen in der Sparkasse, in öffentlichen Einrichtungen und bei den Veranstaltungen des Vereins zur kostenlosen Mitnahme bereit.

Neben den schon viele Jahre erfolgreich stattfindenden Tanzangeboten und der etablierten Tanzreihe „IFO“ (internationale Folktänze mit wechselnden Länderschwerpunkten an jedem Dienstag) kann in der „ER-Folk“-Reihe immer donnerstags getanzt werden.



Am 1. Donnerstag jeden Monats können die Freunde der französischen Bal Folk-Musik und jene, die es noch werden wollen, Tänze aus verschiedenen Regionen Frankreichs kennenlernen. Schottische Jigs, Reels und Strathspeys werden jeden 2. Donnerstag im Monat angeboten. Am 3. Donnerstag kommen die Liebhaber osteuropäischer Tänze auf ihre Kosten und das zunehmend beliebte Line Dance kann jeden 4. Donnerstag getanzt werden.

Auch die im Gemeindezentrum Frauenaurach erfolgreich gestartete Tanzreihe „Bal Folk plus“ mit Live-Musik wird von den Freunden des französischen Tanzes gerne angenommen. Diese Tanz-abende dienen gleichzeitig als Plattform für regionale Musiker, die mit ihren unterschiedlichen Musikstilen für viel Abwechslung auf der Tanzfläche sorgen.

Ganzjährig können interessierte Musiker an der Folk-Session-Gruppe des Erlanger Tanzhaus und bei Mazurka Clandestina teilnehmen. Beide Gruppen treffen sich einmal im Monat zum gemeinsamen Musizieren. Grundkenntnisse am jeweiligen Instrument sind erwünscht.

Das Highlight dieses Jahres wird schließlich das Bal Folk-Festival (BFF) vom 25. April bis 28. April sein, das nun schon zum vierten Mal vom Erlanger Tanzhaus organisiert wird. Wir freuen uns auf viele internationale, hochklassige Musiker und zahlreiche begeisterte Bal Folk-Fans aus ganz Deutschland und den angrenzenden Ländern.

Tagsüber können in den Tanz-Workshops schon bekannte Tänze verfeinert oder neue Tanzschritte gelernt werden. Auch für Einsteiger gibt es zum Auftakt am Donnerstag, 25. April, 16 Uhr, einen Basis-tanz-Kurs.

Sehr abwechslungsreich werden die langen Folk-Bälle bis zum frühen Morgen sein und alle leidenschaftlichen Tänzer kommen garantiert auf ihre Kosten.

Die Teilnahme an vom Erlanger Tanzhaus organisierten Veranstaltungen ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden und grundsätzlich offen für alle. Vielfach handelt es sich dabei um einzelne, in sich abgeschlossene Tanzabende, also keine fortlaufenden Kurse. Dieses Konzept ermöglicht das unkomplizierte Kennenlernen und Ausprobieren vieler verschiedener Tanzrichtungen.

Das komplette Tanzhausprogramm, sowie das Programm und die Anmeldeformalitäten für das Bal Folk-Festival (bei Anmeldung bis Ende Februar noch mit 10% Ermäßigung) sind jederzeit abrufbar unter: www.erlanger-tanzhaus.de

Bürgerreise in die neue Partnerstadt Bozen 6. – 13. Oktober 2019

Das städt. Amt für Internationale Beziehungen veranstaltet im Oktober die erste Bürgerreise in die neue Partnerstadt

OstereierAusstellung

Bunte Vielfalt auf Ostereiern

Museum im Amtshausschüpfla
Brauhofgasse 2 b, ER-Frauenaurach

Eröffnung: Sa, 09. März 2019, 11 Uhr

Öffnungszeiten: Sa/So 9./10.3.,;

Sa/So 16./17.3., jeweils 11 – 17 Uhr

Vier Eierkünstlerinnen sind anwesend, sie zeigen und erklären ihre kleinen Kunstwerke. Diese Eier können käuflich erworben werden. Ein Teil des Erlöses kommt dem Museum zugute.

Bozen/Südtirol. Die Stadt inmitten der traumhaften Bergwelt der Dolomiten ist bekannt für seine vielen historischen Plätze, Geschäfte und Boutiquen sowie bezaubernden Gassen und beeindruckt als alte Handelsstadt alljährlich Gäste aus aller Welt. Darunter auch viele Weinkenner.

Die Reise bringt aber auch Leben und Werk des in Erlangen 1945 verstorbenen und 2017 seliggesprochenen Widerstandskämpfers Josef Mayr-Nusser näher. Sie führt auf Wanderwegen hoch hinaus über das Sarntal bis zu den Geisler Spitzen, vorbei am Dürerstein, hinüber zum Tschöggelberg und bis zum Messner Mountain Museum sowie in die Schlösser Sigmundskron und Runkelstein. Dazwischen bleibt aber auch Zeit zum Törggelen.

Tag 1: Anreise; Führung „Der Widerstandskämpfer Josef Mayr Nusser in Lichtenstern“; (2) Empfang im Bürgermeisteramt, Wanderung über die Oswald-Promenade“; (3) Bergwandern über'm Sarntal: Rittner Horn – Ritten – Pemmern; (4) Stadtführung in Bozen; (5) Ausflug zu den Geisler Spitzen; (6) Wandern auf dem Tschöggelberg; (7) Burgentag (8) Abschied und Heimreise.

Reiseveranstalter ist das TUI Reisecenter Nürnberg. Der Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Hotel Luna Mondschein Bozen beträgt 1.299 Euro, EZ-Zuschlag 195 Euro. Der Preis beinhaltet Busfahrt inkl. Ausflüge in Südtirol, 7x Ü/F, 3x Abend-

essen, 2x Weinprobe, Reiseleitung, Stadtführungen in Bozen und Klausen, Eintritte in die Schlösser Sigmundskron und Runkelstein, Seilbahnfahrt aufs Rittener Horn, Bozener Seilbahnen, Reiseliteratur.

Buchungstelefon 0911 – 58 888-20

Programm unter: www.erlangen.de/bozen

Kultur-Tagesfahrt

Thalmässing, Plankstetten

Sa, 25. Mai 2019

„Bärbels Garten“ in Dixenhausen (Thalmässing) ist die erste Station der Reise. In dem aus der Sendung „Querbeet“ bekannten 8500 qm-Areal von Barbara Krasemann kann man sich Anregungen für den eigenen Garten holen.

Das Mittagessen wird im Kloster Plankstetten in Bio-Qualität eingenommen, anschließend gibt es die Führung in der Klosterkirche. Nach einer kurzen Fahrt durch das Altmühltal wird zum Nachmittagskaffee am Pfraundorfer See eingekehrt.

8 Uhr Abfahrt am Busbahnhof Erlangen

10 Uhr Führung durch „Bärbels Garten“ in Dixenhausen

12 Uhr Mittagessen im Kloster Plankstetten

14 Uhr Führung Klosterkirche und Krypta im Kloster Plankstetten

15 - 16 Uhr Zeit zur freien Verfügung

16:30 Nachmittagskaffee im Seerestaurant „Kratzmühle“; Spaziergang am See

18 Uhr Rückfahrt (Rückkunft in Erlangen gegen 19 Uhr)

Fahrtkosten 23 Euro inkl. aller Führungen. Einzahlung bitte vor Reiseantritt auf das Konto des Stadtverbandes Kultur bei der Sparkasse Erlangen, IBAN: DE38 7635 0000 0000 0107 60.

Anmeldung bei Oskar Donhauser, Tel. 09132 – 74 79 90, eMail: donhauser.herzogenaurach@freenet.de

Organisation: Karin Günther, Oskar Donhauser

Jahresprogramm 2019 des Stadtverbandes

- 06.03. Jahresempfang mit Fischessen für Kulturschaffende in den Mitgliedsvereinen
- 22.03. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
- 07.04. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ auf Neustädter
- ? Fortbildungsveranstaltung „Flyer-Erstellung“
- 25.05. Kultur-Tagesfahrt Thalmässing, Bärbelsgarten, Plankstetten
- ? Sommerfest
- ? Kulturfahrt BAVARIA Filmstudios München
- Juli Projekttag Schulen & Vereine
- 14.07. „Fest der Kulturen“
- 14.09. Stadtteilwanderung der Kulturvereine nach Frauenaarach
- 19.10. IdeenWorkshop zur Erstellung des Jahresprogramms 2020
- Herbst „Blasmusik meets Swing“
- 07.12. Kulturfahrt „Vorweihnachtliches Ochsenfurt“

Bekanntmachung

Noch bis 4. April, Fenstergalerie am Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz 1; Fotoausstellung „Radius 100“, Mitglieder der Erlanger FotoAmateure EFA

Fr 8. März, 9:30 Uhr, DHB-Kaffee Altstadtmarktpassage, Hauptstr. 55; Vortrag „England im Georgianischen Zeitalter 1714 – 1840“, Referentin Dr. Verena Friedrich; Eine Veranstaltung des DHB-Kunstkreises

NEUER TERMIN: Mo 18. März, 19:30 Uhr, Bürgersaal Stadtbücherei Stutterheim-Palais; Erlanger Rückertkreis: „Gastlichkeit im Hause Rückert“ Vortrag von Fr. Forsmann und Eva-Maria Helbig

Do 28. März, 9:30 Uhr, Kreuz + Quer, Bohlenplatz 1; „Menschenrechtspolitik in verwirrenden Zeiten - Wege zu einer neuen Offensive“, Prof. Heiner Bielefeldt, FAU Erlangen; Veranstaltung des Club vielseitig interessierter Frauen.

Hier kann auch ihre Veranstaltung angekündigt werden. Meldung an die Redaktion

Theatervorstellung der Studiobühne

WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO

27. / 28. / 31. März, jeweils 19:30 Uhr
E-Werk, Erlangen, Fuchsenwiese 1

Mit zwölf kam sie zum Haschisch, mit dreizehn zum Heroin. Sie wurde süchtig, ging morgens zur Schule und nachmittags auf den Kinderstrich am Bahnhof Zoo, um das Geld für die Droge zu beschaffen.

Christiane F. berichtet mit minutiösem Erinnerungsvermögen und rückhaltloser Offenheit über Schicksale von Kindern, die von der Öffentlichkeit erst als Drogentote wahrgenommen werden.

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 12 – 16 Uhr.

geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de